



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Hakenkreuzbanner. 1931-1945 11 (1941)

119 (30.4.1941) Mittwoch-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-300389](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-300389)

Hoffenfreisbanner

DAS NATIONALSOZIALISTISCHE KAMPFBLETT NORDWESTBADENS

Mittwoch-Ausgabe

11. Jahrgang

Nummer 119

Mannheim, 30. April 1941

Viel Kriegsmaterial zurückgelassen

Erste Eingeständnisse von der Balkanniederlage / Sorgen um Alexandrien und Singapur

Kreta in Sicht!

(Von unserer Berliner Schriftleitung)
G. S. Berlin, 29. April.

Berge und schlechte Wege auf dem Peloponnes können, wie aus dem Wehrmachtsbericht vom Dienstag hervorgeht, die deutschen Truppen auch dort nicht aufhalten. Wenn sie an der Südspitze dieser Halbinsel anlangen, dann werden sie bei guter Sicht im Süden die hohen Bergspitzen Kretas erblicken können. Das ist der letzte Zufluchtsort des griechischen Emirantenkönigs und der wenigen Volkskräfte, die ihm in die Emigration gefolgt sind. Herr Zuber, Ministerpräsident, Bankier und griechischer Emiranten-Vereinsführer in einer Person, hat in einer Erklärung die Bedeutung Kretas hervorzuheben. Er hat auch von einem Verteidigungskampf Kiptoden, bei dem Tote nicht leben würden. Aber im Ausland gibt man auf diese Worte sehr wenig, weil man zu der schnellen Flucht dieser in Worten so tapferen Emiranten über, und weil man zugleich sieht, wie die Truppen der Achse eine Insel nach der anderen besetzen.

Der Peloponnes, der nun schon fast ganz in deutscher Hand ist, zählt über eine Million Einwohner auf 21.661 Quadratkilometer. Kreta ist erheblich kleiner, etwa 250 Kilometer lang, und wird nur von 400.000 Einwohnern auf 8572 Quadratkilometer bewohnt. Diese Insel im Eingang der Ägäis wurde von den Engländern bereits im Herbst 1940 praktisch zu einem englischen Stützpunkt gemacht. In der Zuba-Bucht von Kreta landeten die ersten geschlossenen englischen Truppenteile auf griechischem Boden. Dort haben sie sich so hässlich niedergelassen, wie etwa auf Esperno, das ja auch eine griechische Bevölkerung hat und trotzdem zur englischen Kolonie gemacht wurde. Uralt ist die Geschichte dieser von großen Geisteskräften eingenommenen Insel. Durch Jahrtausende war sie ein Ziel der Politik im Mittelmeer. Zuerst Kolonie Spartas, dann Roms, dann 400 Jahre von Byzanz beherrscht, bis sie Stützpunkt der Sarazenen wurde. Weitere 400 Jahre wurde sie von Venedig beherrscht, das die Insel 1669 nach heftigen Kämpfen an die Türken verlor. Erst 1912 wurde Kreta mit Griechenland vereint. Aber auch dann war noch keine politische Ruhe. Aufstände

ereigneten sich mehr als einmal, teils hingen sie mit den allgemeinen innerpolitischen Wirren in Griechenland zusammen, teils sollten sie die Unabhängigkeit Kretas erreichen.

Es ist das erste Mal, daß ein griechischer König Zuflucht auf Kreta gesucht hat. Rumänische Zeitungen glauben nicht, daß er sich dort lange halten kann. „Unirea“ weist auf die schnelle Eroberung des Peloponnes hin und meint, sie beweise, daß die Reste des englischen Expeditionskorps auch auf der Insel Kreta nicht lange in Sicherheit sein werden. Wenn König Georg II. und Zuber dann ihre Flucht fortsetzen werden, wird das kein Verlust für das griechische Volk sein. Alle Anrufe von Kreta können nichts an der Tatsache ändern, daß die Masse des griechischen Volkes ganz anders als der enaländbörige König Georg über den sinnlosen Krieg Griechenlands im Dienste Englands denkt. Die Monarchie ist in Griechenland nicht sehr tief verwurzelt, und die meisten Griechen können sich ein politisches Leben sehr gut ohne König Georg II. denken. Man muß daran erinnern, daß bisher sämtliche Mitglieder dieses aus Dänemark stammenden Königshauses ein sehr bewegtes politisches Leben hatten. König Georg I. wurde 1913 ermordet, Königin Konstantin 1917 zur Abdankung gezwungen, König Alexander regierte nur bis 1920, dann wurde Konstantin zurückgerufen, danach aber nach zwei Jahren schon wieder ab. König

Georg II. ab 1922 bis 1924 ein Gastspiel auf dem griechischen Thron, von 1924 bis 1935 war Griechenland Republik, dann wurde das frühere Königs Haus und mit ihm Georg II. wieder eingesetzt, der nun seine Krone verpielt hat. Das weiß der größte Teil des griechischen Volkes. Regieren läßt sich Griechenland nicht von Kreta, sondern nur von Athen.

In England gewöhnt man das Volk bereits an weitere Niederlagen. So hat die „News Chronicle“ die Möglichkeit angedeutet, daß England aus dem Mittelmeer hinausgedrängt wird, Gibraltar verliert, Ägypten räumen muß. Der kanadische Ministerpräsident Macdonald hat dagegen die britische Insel selber und Singapur für die größten Gefahrenpunkte des gegenwärtigen Krieges. Die englischen Versicherungsgesellschaften scheinen die Lage im Fernen Osten für gefährdet zu halten. Sie haben am Dienstag bekanntgegeben, daß bis auf weiteres für Fahrten nach Japan nördlich von Hongkong keine Versicherungen gegen Kriegsrisiken mehr abgeschlossen werden. Für andere Gebiete des Fernen Ostens und zwar für die indonesischen Gewässer, für die Gewässer von Niederländisch-Indien und die Meerenge zwischen der malayischen Halbinsel und British-Borneo tritt eine Erhöhung der Versicherungsprämien um 33% Prozent ab sofort in Kraft.

Fortsetzung siehe Seite 2

Zusammenbruch im Südosten

Berlin, 29. April.

Mit dem Fall von Athen und dem Zusammenbruch des Griechischen Kontinents hat der letzte englische Soldat das europäische Festland verlassen. Sehen wir von der Festung Gibraltar ab, die aber durch den vor kurzer Zeit erfolgten Durchbruch durch die Landenge zu einer Insel geworden ist. Der Weg für den Aufbau des neuen Europas ist frei geworden. Er wird sich nun in anderen Formen und in anderen Methoden vollziehen, als wir noch vor wenigen Wochen hoffen durften. Schuld daran ist diese Clique serbischer Offiziere, die durch den Zutritt des 28. März die Möglichkeit der friedlichen Entwicklung zerstörte. Vielleicht werden wir einmal später rückblickend den Gang des Schicksals bewundern, durch den es möglich sein wird, die Lösung der gestellten Aufgaben sehr viel klarer und rücksichtsloser durchzusetzen, als das bei den Bindungen an die Vergangenheit einst der Fall gewesen wäre. Wir erinnern uns, daß auch im Westen die Verblendung unserer Generäle, die das Angebot des Führers vom Oktober 1939 zurückwies, ebenfalls den Weg zu einer gründlichen Überprüfung der europäischen Machtverhältnisse ermöglichte, die endgültig die Spuren des westfälischen Friedens tilgen kann. Jetzt wird sich auch im Südosten die Neugegestaltung Europas, auf die Verantwortlichkeiten des Raumes und auf die Verantwortung gegenüber Gesamt Europa ausgerichtet, durchführen lassen.

Der Südosten hat in der Geschichte Europas eine entscheidende Rolle gespielt. Weniger im dem Sinne, daß von ihm aus die großen Entwicklungen ausgegangen sind, die das Geschick und das Gesicht dieses Erdteils umgestaltet haben, als daß er der große Vorhof war, durch den alle Kräfte hindurch mußten, die vom Osten des Südostrums von Europa hineindrängten und den Bestand seiner eigenen Geschichte bedrohten. Durch den Südosten sind die Perserheere gegen das alte Hellas gezogen, auf jener Straße durch die Thermopylen, die in den letzten Tagen so heiß umkämpft war. Durch den Südosten brandeten die Wellen aus dem Osten: Die Hunnen, die Avarn und die Ungarn. Dort fing sich der Stoß der Mongolen und dort endete auch der Ansturm des Islams, der bis vor die Tore Wiens vordrang. Durch diese zahllosen Völkerwanderungen, die durch den Raum hindurchbrachen, der zwischen den beiden Städten Wien und Konstantinopel liegt, hat dieses Land den Charakterzug der Vielgestaltigkeit seiner Völker aufgeprägt erhalten. Aber schon die alten Römer klagten über die Mannigfaltigkeit der Völker und Völkchen, die in Mähren und Pannonien wohnten. Die Landschaft mit ihren zerstückelten Gebirgen, mit dem Mangel an guten Verkehrsverhältnissen, mit ihrem Wechsel zwischen unendlichen Tälern und den weitestgehenden Ebenen der Donau-Ebene hat dazu beigetragen, daß die Splitter der vielen Völkerwanderungen erhalten blieben und ihr eigenes Leben auch dann fortsetzten, wenn ein mächtvoller Staat die Oberhoheit errungen hatte. Blicken wir in der Geschichte zurück, so können wir feststellen, daß nach der ersten Durchdringung durch das alte Rom nur die Deutschen in diesem Raum gestaltend und ordnend gewirkt haben. Seit dem Tage, da Kaiser Friedrich Barbarossa durch die Donauländer zog und überall als Lehnherr gefeiert wurde, über die Zeit, da deutsche Heere unter dem Prinzen Eugen die Stadt Belgrad von den Osmanen zurückeroberten, bis zum heutigen Tage, da deutsche Truppen im unwiderstehlich siegreichen Vormarsch die Gebirgsriegel in Serbien und Griechenland sprengten und alle Versuche, Unfrieden und Unruhe zu stiften, zerbrachen, hat Deutschland den Gedanken der Ordnung in diesem Gebiet vertreten, und wir können sagen, nur Deutschland. Diesen Gedanken finden wir seit drei Jahren wieder verwirklicht von dem Augenblick an, da die künstliche Grenze von Paris zwischen dem Reich

Gesandter Campbell kam nicht bis Kreta

Von italienischen Torpedobooten aufgefischt

K. n. Rom, 29. April. (Eig. Dienst)

Ein italienisches Torpedoboot hat, wie der italienische Rundfunk aus Korfu meldet, in den dalmatinischen Gewässern den ehemaligen englischen Gesandten in Belgrad, Sir Ronald Campbell, den englischen Militärattaché Oberleutnant G. E. Clarke, und den amerikanischen Journalisten Bos, die auf einem kleinen Dampfer Kreta zu erreichen suchten, an Bord genommen.

Von englischen Gesandten und seinem Militärattaché, der bei der serbischen Militärschwärzung die Fäden zog und am Tage des Staatsstreiches vor dem Gesandtschaftsgebäude

in Belgrad im schottischen Köchchen paradierte, hatte man seit dem 6. April keine Nachricht. Es hieß, daß Campbell und Clarke die Wutschregierung Zimovitch aus ihrer Flucht begleitet hätten. Wie sich nun gezeigt hat, ließ der Vorschwörttergeneral auf der Flucht den Vertreter Englands einfach im Stich.

Auch in der Person des amerikanischen Journalisten hat das italienische Torpedoboot einen ganz Jungen gemacht. Boof, der eine nordamerikanische Rundfunkgesellschaft vertritt, gab im Januar dieses Jahres seinen Namen zur Verbreitung der Heißlägen über angebliche Unruhen in Oberitalien her.

Studienzuschüsse für Frontsoldaten

Gebührenbefreiung und Unterhaltszuschüsse, auch für Kriegshinterbliebene

Danzig, 29. April. (SB-Funk)

Bei einem akademischen Festakt in der Aula der Technischen Hochschule in Danzig-Kanastub wurde die feierliche Uebernahme der Technischen Hochschule Danzig und der Medizinischen Akademie in die unmittelbare Verwaltung des Reiches durch den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung feiert.

Reichsminister Rast verbandete bei dieser Gelegenheit einen Erlaß zur Förderung der Kriegsteilnehmer bei der Durchführung des Studiums an wissenschaftlichen Hochschulen, der in einem unacabanten Ausmaß der durch den Krieg angehenden akademischen Jugend den Weg in die Zukunft bahnt. Mehr als dreihunderttausend bereits in den Hochschulen eingeschriebene Studenten können heute, so erklärte dabei der Reichsminister, in der deutschen Wehrmacht. Am meisten würden hunderttausend Abiturienten, die jetzt an der Front stehen, nach dem Kriege zu den deutschen Hochschulen streben. Es gelte, alle diese Kräfte dem akademischen Beruf zu erhalten und zu verhindern, daß sie möglicherweise aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus Berufe ergreifen, die ihrem dem Volk wertvollen Fähigkeiten nicht voll ausnützten.

Der Erlaß zur Förderung der Kriegsteilnehmer sieht folgende Regelungen vor:
1. Kriegsteilnehmer, die studieren wollen oder ihr bereits begonnenes Studium fortzusetzen beabsichtigen, erhalten, gestaffelt nach der Dauer ihrer Wehrdienstzeit nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen, Gebührensbebefreiung für ihr Studium an den wissenschaftlichen Hochschulen sowie laufende Unterhaltszuschüsse; Berücksichtigt werden hierbei besonders bedürftige.
2. Für den Fall der Bedürftigkeit können Kriegsteilnehmer über die sich im einzelnen ergebenden Vergünstigungen hinaus während

ihres Studiums gefördert werden. Diese Förderung kann auch gewährt werden, wenn die im einzelnen für die Vergünstigungen festgelegten zeitlichen Voraussetzungen nicht gegeben sind.

3. Die Gebührenbefreiung kommt auch Ehefrauen und Kindern gefallener oder infolge einer Wehrdienstbeschädigung verstorbenen Kriegsteilnehmer zugute.

Am einzelnen gelten folgende Bestimmungen:

Befreiung von Kriegsteilnehmern von der Zahlung der Hochschulgebühren. Kriegsteilnehmer, die verheiratet sind, sind von der Zahlung der Gebühren für die Durchführung ihres Studiums an den wissenschaftlichen Hochschulen befreit.

Kriegsteilnehmer, die über zwei Jahre aktiv Wehrdienst, davon mindestens ein halbes Jahr während des Krieges geleistet haben, erhalten Gebührenbefreiung für ein Viertel der Studienzeit (restliche Studienzeit).

Kriegsteilnehmer, die über 2 1/2 Jahre aktiv Wehrdienst, davon mindestens ein Jahr während des Krieges, geleistet haben, erhalten Gebührenbefreiung für die Hälfte der Studienzeit (restliche Studienzeit).

Kriegsteilnehmer, die über drei Jahre aktiv Wehrdienst, davon mindestens 1 1/2 Jahre während des Krieges, geleistet haben, erhalten Gebührenbefreiung für die gesamte Studienzeit (siehe Studienzeit).

Kriegsteilnehmer, die über 3 1/2 Jahre aktiv Wehrdienst, davon mindestens zwei Jahre während des Krieges geleistet haben, erhalten Gebührenbefreiung für die gesamte Studienzeit (siehe Studienzeit).

Bei der Befreiung von den Prüfungsgebühren tritt die gleiche Staffelung ein. Eine Befreiung von der Entrichtung der Promotionsgebühren tritt nur in den Studiengebieten ein,

in denen die Promotion üblicherweise mit als Abschluß des Studiums gilt.

Als Studienzeit gilt die in den Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene Mindeststudienzeit zuzüglich eines Studiums von einem weiteren Semester.

Die Feststellung über das Vorliegen der Voraussetzungen der Gebührenbefreiung sowie die Feststellungen, daß und in welchem Umfang der Kriegsteilnehmer die Gebührenbefreiung genießt, trifft der Rektor der Hochschule. Im Falle des Wechsels der Hochschule ist die Entscheidung für die übrigen Hochschulen verbindlich.

Gewährung von Unterhaltszuschüssen an Kriegsteilnehmer während der Durchführung des Studiums und der nach den bestehenden Vorschriften erforderlichen praktischen Ausbildung.

Kriegsteilnehmer, die über zwei Jahre aktiv Wehrdienst, davon mindestens ein halbes Jahr während des Krieges, geleistet haben, erhalten neben der Vergütung nach Abschnitt 1 laufende Unterhaltszuschüsse. Der Umfang der Vergünstigung entspricht der Dauer der Gebührenbefreiung. Auch bei der Gewährung der Unterhaltszuschüsse gilt als Ausbildungszeit die in den Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene Mindeststudienzeit zuzüglich eines Studiums von einem weiteren Semester bzw. in besonderen Ausnahmefällen bis zu höchstens zwei Semestern. Darüber hinaus gilt als Ausbildungszeit die sich hieran anschließende, für die Ablegung der sich aus dem Studiengang des Kriegsteilnehmers ergebenden staatlichen oder akademischen Abschlussprüfung erforderliche Prüfungszeit, ferner die Zeit eines notwendigen Zusatzstudiums für die Erlangung des Doktorgrades, wenn die Promotion üblicherweise als Abschluß des Studiums gilt und wenn das Aufnahmestudium sich unmittelbar an das Bestehen der staatlichen oder akademischen Abschlussprüfung anschließt.

26 badische Betriebe erhielten Gaudiplome

Karlsruhe. In feierlicher Weise fand am Montagvormittag in den Räumen der Staatlichen Musikhochschule Karlsruhe die Ueberreichung des vom Gauleiter vorkommenden Gaudiploms an 26 badische Betriebe statt.

Hierauf überreichte der stellvertretende Gauleiter nach Würdigung der beispiellosen Erfolge der deutschen Wehrmacht und des Dankes der Soldaten dem deutschen Mann und der deutschen Frau dadurch, die durch Fleiß und Tatkraft ermöglichten dem Feind zu schlagen, wo sie ihn treffen, im Auftrage des Gauleiters das Gaudiplom für 1940/41 unter Handschlag jeweils an den Betriebsführer und Betriebsobmann der damit ausgezeichneten Betriebe...

Mit dem Gruß an den Führer und mit den Liedern der Nation wurde die eindrucksvolle Feierstunde geschlossen.

Entladungspflicht

auch am 1. Mai und am Himmelfahrtstag

Die durch die besonderen Verhältnisse gewollt gebliebenen Anforderungen an Transportleistungen im Güterverkehr gewinnen zu höchster Wichtigkeit und Ausdehnung aller Verkehrsmittel, um Volk und Wirtschaft rechtzeitig mit Lebensmitteln und den benötigten Gütern zu versorgen.

Frankfurt plant großes Handwerker-Ausstellungshaus

Wie der Leiter des Handwerkerschwelms und Kulturreferent in der Reichsbandenführerschaft, Pa. Schöler (Berlin), gelegentlich der Eröffnung der Ausstellung „Der Handwerker als Kulturträger“ bekanntgeben konnte, wird in Frankfurt am Main der Stadt ein großes Ausstellungshaus für Handwerker errichtet werden.

Verordnung über den Oder-Donau-Kanal

Der Minister für die Reichsverteidigung hat am 18. April 1941 (RGBl. II Nr. 15 vom 26. 4. 1941) eine Verordnung über den Oder-Donau-Kanal erlassen.

Umfassende sozialpolitische Planung

Erfassung auch der selbständigen Unternehmer und mithelfenden Familienmitglieder / Staatssekretär Syrup zum 1. Mal

Staatssekretär Dr. Syrup vom Reichsarbeitsministerium veröffentlicht anlässlich des 1. Mai, des Nationalen Feiertages des deutschen Volkes, in der Zeitschrift „Soziale Praxis“ eine Uebersicht über die nach dem Kriege zu lösenden sozialen Aufgaben.

Nach Abschluß der kriegerischen Handlungen würden Millionen deutscher Männer das Schwert niederlegen und zu Pflug und Schraufloch zurückkehren. Trotzdem würden, gemessen an dem Ausmaß der kommenden Aufgaben, die schaffenden Menschen den Einsatz der deutschen Friedenswirtschaft bilden. Also gelte es, die Schaffenskraft des deutschen Volkes zu stärken.

Danach müsse die Sozialpolitik ihren Geltungsbereich ausweiten. Weder beim Einsatz der schaffenden Menschen in die Arbeit noch bei der Sicherung des Arbeitslebens noch bei der Hilfe in den Wechseljahren könne sie sich auf die in abhängiger Berufsstellung tätigen Arbeiter und Angestellten beschränken.

Der deutsche Kraftverkehr im Kriege

Der Generalinspektor für den Kraftverkehr, Generalmajor von Schell, berichtet in der Zeitschrift „Arbeit und Wehr“ über den deutschen Kraftverkehr im Kriege.

wenn sie Krieg- und lebenswichtige Transportaufgaben zu erfüllen haben. Bisher hat die deutsche Wirtschaft in der Zeit vom 1. September 1939 bis 31. August 1940 rund

37 000 Lastkraftwagen und 31 000 Schlepper erhalten. Um die Kraftstoffversorgung sicherzustellen, ist eine planmäßige Umstellung auf 100% Kerosin und Generatorsäure erfolgt.

Kleiner Wirtschaftsspiegel

Unternehmungen

Bafat-WG, Ling (Wien). Während des ersten Vierteljahres 1940 war die Geschäftslage infolge des langen und harten Winters in Arbeit und Verkaufslage zufriedenstehend.

Werte des Generalgouvernements AG. Mit Rückwirkung ab 1. 1. 1941 sind die Textilbetriebe in der Textilindustrie...

Nordische Schiffbau- und Handels-AG. - Schiffsverlegung und Auslieferung. Durch Beschluß einer DV wurde der Sitz der Nordische Schiffbau- und Handels-AG von Danzig nach Offen verlegt.

Grube Leopold AG, Bitterfeld. Der für den 21. Mai 1941 einberufenen Sammlerversammlung der Grube Leopold AG...

AG für Verkehrswesen, Berlin. Der Aufsichtsrat der AG für Verkehrswesen, Berlin, genehmigte den vom Vorstand vorgelegten Abschluß für das Jahr 1940...

Aus dem Reich

Kommissionen für die Prüfung von Warm- und Kaltblutpferden. Durch einen Erlass des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft vom 31. 3. 41...

Die deutsche Wirtschaftsabordnung in Tokio

Erklärungen Wohlthat vor der Presse

Tokio, 29. April. Die deutsche Wirtschaftsabordnung unter Ministerialdirektor Wohlthat begab sich am Samstagvormittag zum Palais des Tenna zur Einsetzung in das Hofgatedach.

Englands Verschuldung an Kanada

Veräußerung des gesamten englischen Besitzes an kanadischen Effekten

Genf, 29. April. Die zusätzliche Verschuldung Englands an Kanada allein wird für 1941, wie „Daily Mail“ berichtet, auf 880 Millionen kanadische Dollar geschätzt.

Abschluß der 22. Mailänder Mustermesse

Die 22. Mailänder Mustermesse fand in Anwesenheit des Unterhofssekretärs im Korporationsministerium, Amicucci, ihren Abschluß.

Jährliche Abführung der Vermögenssteuer bei kleinen Beträgen

Die Vermögenssteuer ist bekanntlich in Vierteljahresraten am 10. der Monate Mai, August, November und Februar zu entrichten.

Verdoppelung des Mindeststerbegeldes der Unfallversicherung

Nach den bisherigen Bestimmungen gewährte die Unfallversicherung bei Todesfällen nach Umständen über Versicherungsumsatz von mindestens 50 RM.

Der Preis des Herrenanzuges

Die neue Ordnung des Preisverhältnisses vom 18. April mit ihren Vorschriften für die industriell hergestellten Herren- und Knabenanzüge tritt am 1. Mai in Kraft.

Höchstpreise für Sohlenschoner

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Höchstpreise für Sohlenschoner festgelegt. Sie betragen für Männerstiefeln 0,45 RM.

ATA grob 12 Pfg. Image of a box of ATA coarse soap.

ATA fein 17 Pfg. Image of a box of ATA fine soap.

ATA extra fein 30 Pfg. Image of a box of ATA extra fine soap.

reinigt putzt poliert. Hergestellt in den Persil-Werken. Advertisement for Persil cleaning products.

irtschaftsbedarf... begab sich an... enno zur Ein... ehend empfang... deutschen Bot... nischen Presse... en Ausban der... aden der Ma... tragen zwischen... n. Ministerial... cht sein werde... elden Ländern... Vertreter der... Länder zu er...

den Befähig... che Verschul... wird für... ontlich auf... chäft. Dar... üdüber... kanadischen... Daily Mail... n Aufruf der... n englischen... U.S.A.-Werte... feldern be... -Regierung... den gesamten... für die kana... veräußern... r Tragweite... von der... ropäischen und

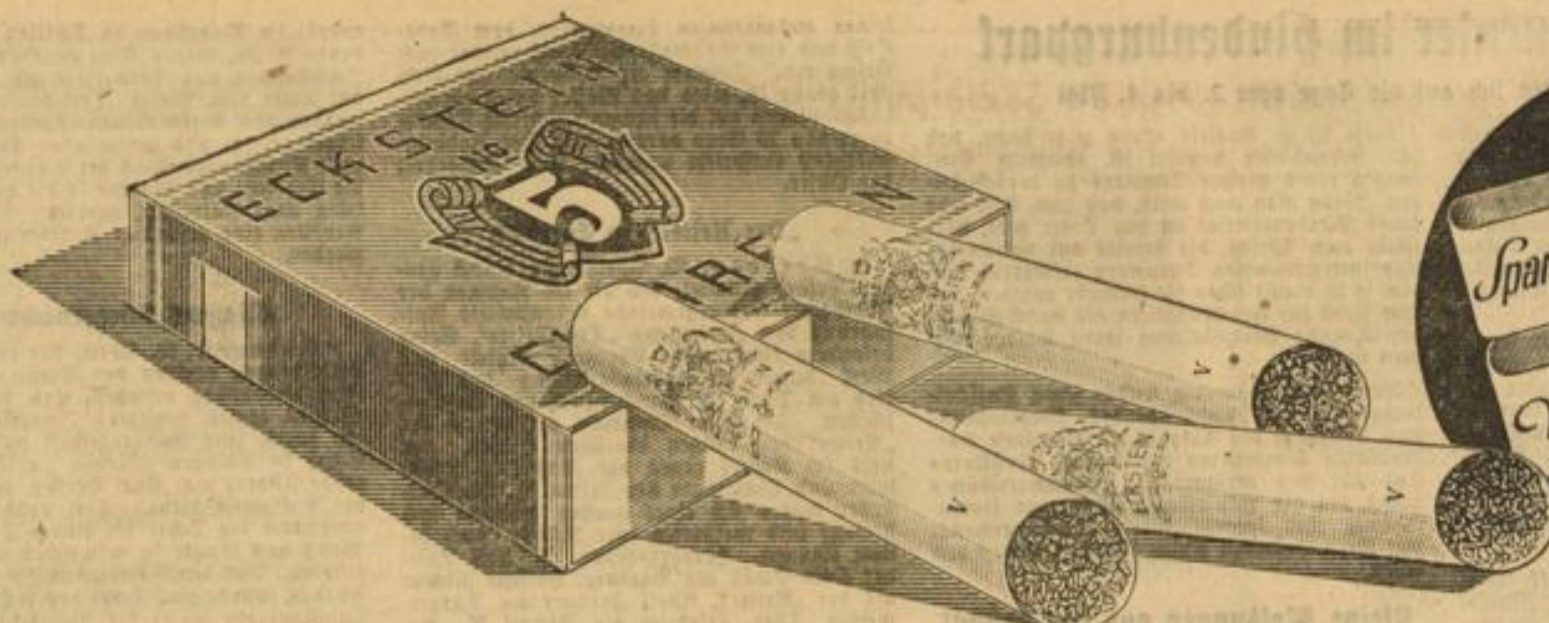
d in Wunfener... Tte Wette in... worden. Die... unter bekann... ropäischen und

Bierellabre... November... einen Sach... zum 1.23... na der Ein... Reichsminister... 21. April 1941... vermögens... unterteilt wird... überfordert... schigen werden...

n gewährt... nach U... von mlt... hat sich den... e d e d... l. März 1941...

umfasst vom... industriell her... kommt nicht... dung zu den... Weidobung... eine genau... atzung nicht... in Anordnung... affikation der... elentliche an... die Weid... eldarstellungen... ac bildet nicht... werden u d... e. Zufür sind... ab Zutaten der... mürken um die... erben. Grund... trieb und Ge...

dbildung hat... Die betrogen... aus Boden... Leder bet... oblen betrogen... ebt ferner die... stände vor... itten sein m... t des Reichs... 1. April 1941... vom 1. Mai...



Sparsam in der Packung
Wertvoll im Inhalt!

Um die hohe Eckstein-Qualität bieten zu können, wird auf eine teure Verpackung verzichtet. Da die Tabak-Qualität entscheidend ist, hat ECKSTEIN Nr. 5 so viele Freunde.

Eckstein 3 1/3 Pfg.

Offene Stellen
Wir suchen noch einige
Putzfrauen
für abends 17 bis 20 Uhr
STOTZ-KONTAKT G.m.b.H.
Fabrik elektrotechnischer Spezialartikel,
Mannheim-Neckarau, Voltastr. 11

Für Kriegsdauer
zuverlässiger Mann
(Redakteur) für Stadtbesorgungen, Bürolaufdienst und Postabfertigung gesucht.
Angebote mit Angaben über bisherige Tätigkeit und des frühestmöglichen Termines, sowie unter Beifügung von Zeugnisabschriften erheben an
Joseph Vögele A.-G., Mannheim

Geldverkehr
Darlehen an Beamte u. Angestellte
Hypothesen
an I. evtl. auch II. Stelle
zu günstigen Bedingungen durch:
Peter Kohl, Finanzierungsbüro
Sackenheimer Str. 10, Ruf 462 59

Amtl. Bekanntmachungen
Schlachthof
Freitag früh 7 Uhr
Kuhfleisch, Anfang
Nr. 3101 bis 3200
Stadt, Schlachthofverwaltung.

A 2131 G. Bahn & Co., Mannheim
(Waldhofstraße 9),
Ernst Ludwig Zahn, Mannheim, und
Rudolf Gammeler, Oppau, haben
sein Einzelprivatvermögen in Einzel-
privatvermögen auf dem Namen des
Erben, Mannheim (Königsplatz 4), die Firma
in Auflösung.
A 2144 Ernst Ludwig Zahn, I. Bau,
Mannheim (Königsplatz 4), F 7, 21),
die Firma ist in Auflösung.
A 615 Paul & Co., I. Bau, Mann-
heim, die Firma ist in Auflösung.

Der weit und breit bekannte
RAFADI-Schutz
die führende Spezialverpackung
gegen Nahrungsmittel und für
solche Verpackung neuer Materialien
Haut-, Baum- u. Nebenberufliche
Mitarbeiter
RAFADI A.-G., München 8

Hausgehilfin
wird im hiesigen Haus, in hiesigen
Gasse, im 2. Stock, sofort
gesucht. Hermann, Waldhof 8.

Mietgesuche
3- bis 6-Zimmer-Wohnungen
Gesundheits- u. Taunuswohnungen
(sich laufend): Ernst Schuler, K 1, 9,
Immobilien - Fernsprecher 280 21.

Wir haben einige hundert-
tausend RM. in Teilbeträgen
von RM. 2000,- an gegen
L. od. gute Nachhypothek
zu günstigen Bedingungen
zu vergeben. (33287V)
Mauhe & Schelling
Hypoth.-Vermittl., Stuttgart-5
Charlottenstr. 2, Ruf 297 70.

Schriesheim
Das Bürgerdorf vom Gemein-
schaftsverband Schriesheim, den 2. Mai
1941, im Rathaus, II. Stock, Zim-
mer 5, an die Besorgungsberechtigten aus-
zugeben, und zwar:
1. Viertel vorm. von 8 bis 10 Uhr
2. Viertel vorm. von 10 bis 12 Uhr
3. Viertel nachm. von 2 bis 4 Uhr
4. Viertel nachm. von 4 bis 6 Uhr
Bürger, welche nicht genau wissen,
zu welchem Viertel sie gehören, können
sich bis zum Ende der Ausgabe im
Rathaus, Zimmer 5, erkundigen. Es
erhält jeder Bürger 3 Stk. eines
Doks, darunter 1 Zeile. Die ange-
gebene Zuweisung mit 2 Stk. ist auf
Wangsal an der Hauptstr. in der
Gemeinschaftsverwaltung Schriesheim
Bürger, welche im Jahre 1941 neu
angekommen, werden besonders gegen
Unterschied in Kenntnis gesetzt. Die
Zuweisung der Doks ist an diese
erfolgt nach dem 4. Viertel. Der Vor-
schnitt ist am Tag der Ausgabe zu
lösen. Wer glaubt, seinen Doks nicht
richtig erhalten zu haben, erhält einen
Verständigungsbogen von 50 Stk. Wegen
Ausweisung von Brennstoffen an die
Bürgerfamilien (Wohnbürger) ist
kein weiterer Bescheid im „Folien-
verordnungsblatt“ und an den Gemein-
schaftsverband. Es ist daher ersucht,
bis dahin überlegen um Auskunft vor-
zuzugehen.
Das Folienblatt beträgt 9 RM und
ist abgeholt bereitstehen.
Schriesheim, den 26. April 1941.
Das Bürgermeisteramt.

Wir suchen für unseren Be-
trieb eine **Wutzfrau**
für täglich achtstündige Arbeit.
Berein Deutscher Cellulosefabriken
Wannheim-Industrieallee
Sonderstraße 3-5
(bei der Kammerstraße)

Zu vermieten
5 Zimmer, Küche, Bad
L. 13, 2, 3 Treppen
mit 3 Wannen, zu vermieten.
Die Wohnung ist neu betrie-
berichtet. Süd. durch Gebr. Wied,
Gemeinschaftsverwaltung, Mannh.,
Friedrichsplatz 1, Fernruf 42174

Lagerschuppen
auch in Vorort
zu mieten gesucht
Angebot unter Nr. 47 562 80
an den Verlag des **SB** Mannh.

Zu verkaufen
Kombinierter Herd
Röhren und 3 Kochfl., (103x69 cm)
mit Wasserheißer, auf erhalten.
In best. Fabrik, Einbaubehälter
Nr. 1, parterre, Fernruf 280 34.

Herrenzimmer
Oben, zu verkaufen, gute Möbel
Zimmer, 1. Stock, Waldhof-
Sonderstraße, Taunusstr. 1, 9,
Fernsprecher Nr. 39117.

Stenotypistin
In Dauerstellung nach Firmensatz
gesucht. Für Unterkunft und
Verpflegung bestens gesorgt. - Zu-
schriften mit Gehaltsansprüchen unter
Nr. 67 932 95 an den Verlag d. **SB**.

Offiziant: 5-Zim.-Wohnung
1 Treppe, eingerichtet, Bad, Wä-
schenzimmer, Zentralheizung, Viel-
preis ca. 300 RM, monatlich.
Wer sofort zu vermieten. Adh.,
Immobilien-Büro Giesel
N 5, 7 - Fernsprecher 288 09

Immobilien
Haus mit 6 Wohn., Boden u. Keller,
Preis 23000 RM, Wert 30000 RM,
Struktur 610 RM, Wert 6000-15000
RM, zu verkaufen, G. Schuler, K 1, 9,
Immobilien - Fernsprecher 280 31

Kaufgesuche
Kinder-Dreirad
gutes Dreirad zu kaufen
gesucht. Angebot unter Nr. 30962
an den Verlag des **SB** Mannh.

Arbeitslosengeld
A 2131 G. Bahn & Co., Mannheim
(Waldhofstraße 9),
Ernst Ludwig Zahn, Mannheim, und
Rudolf Gammeler, Oppau, haben
sein Einzelprivatvermögen in Einzel-
privatvermögen auf dem Namen des
Erben, Mannheim (Königsplatz 4), die Firma
in Auflösung.
A 2144 Ernst Ludwig Zahn, I. Bau,
Mannheim (Königsplatz 4), F 7, 21),
die Firma ist in Auflösung.
A 615 Paul & Co., I. Bau, Mann-
heim, die Firma ist in Auflösung.

Fräulein
nicht unter 25 Jahren, als Letztin
einer Fabrik-Annahmestelle so-
fort gesucht. Handschriftliche
Bewerbungen m. Zeugnisabschriften,
Lichtbild, Angabe des Alters und
Gehaltsansprüchen unter Nr. 332895
an den Verlag des **SB** in Mannheim

6 Zimmer, Küche, Bad
D 7, 6, 3 Treppen
auch für 2 Familien geeignet,
zu vermieten, Mietpreis 120 RM,
Wohn. durch Gebr. Wied,
Gemeinschaftsverwaltung, Mannh.,
Friedrichsplatz 1, Fernruf 42174

Heirat
Bäcker
47 Jahre, mittl. Größe, heilig und
sparsam, wünscht Ehepart in Be-
schaft, gleich welcher Art, am lieb-
sten Bäcker, 8000 RM. Vermögen
vorhand. Um Zuschr. mit Bild unter
H. bitten Frau B. Müller, Ebenhaun-
Konstanz, Allmannsdorferstraße 97.

Briefmarkensammlung
gegen Bar zu kaufen gesucht.
Angebot mit Preis unter Nr. 30985
an den Verlag des **SB** in Mannheim

Arbeitslosengeld
A 2131 G. Bahn & Co., Mannheim
(Waldhofstraße 9),
Ernst Ludwig Zahn, Mannheim, und
Rudolf Gammeler, Oppau, haben
sein Einzelprivatvermögen in Einzel-
privatvermögen auf dem Namen des
Erben, Mannheim (Königsplatz 4), die Firma
in Auflösung.
A 2144 Ernst Ludwig Zahn, I. Bau,
Mannheim (Königsplatz 4), F 7, 21),
die Firma ist in Auflösung.
A 615 Paul & Co., I. Bau, Mann-
heim, die Firma ist in Auflösung.

Gewandt, Servierfräulein
(Wann) zur Aushilfe gef. gesucht.
Gehaltsansprüche unter Nr. 332895
an den Verlag des **SB** in Mannheim

Verschiedenes
Buh. Willen Sommeraufenthalt
haben zwei Personen, mit oder
ohne Verpflichtung, auf dem Lande
im Sommer, Mannh., bei Hühner-
Gärtner, Rittershof, bei Wöhrbach
in Baden, Reichstraße 117 (332798)

Finanzratstochter
41 J., gepflegte, jugendl. wirkende
Erbschaft, mit größerem Vermö-
gen, wünscht Heirat mit gebildet. Mann.
Um Zuschriften mit Bild unter X.
bitten Frau B. Müller, Ebenhaun-
Konstanz, Allmannsdorferstraße 97.

Kraftfahrzeuge
Selbstmotorrad
Gepr. 110, motoris. 118 cm,
zum Selbsttrieb u. c. 1.2 u. 1.11 G.
Mannheim, H 7, 16, Lager

Arbeitslosengeld
A 2131 G. Bahn & Co., Mannheim
(Waldhofstraße 9),
Ernst Ludwig Zahn, Mannheim, und
Rudolf Gammeler, Oppau, haben
sein Einzelprivatvermögen in Einzel-
privatvermögen auf dem Namen des
Erben, Mannheim (Königsplatz 4), die Firma
in Auflösung.
A 2144 Ernst Ludwig Zahn, I. Bau,
Mannheim (Königsplatz 4), F 7, 21),
die Firma ist in Auflösung.
A 615 Paul & Co., I. Bau, Mann-
heim, die Firma ist in Auflösung.

Eine Wohltat

für Ihre Füße ist die ständige Pflege mit **Eidechse[®] Fußcreme**

Diese verhütet und beseitigt Fußschweiß, Brennen, Wund- und Blasenläuse u. wirkt lindernd bei Entzündungen und Frostschäden!

Gegen Hühneraugen u. Hornhaut hilft die bewährte **Eidechse[®] Schäbbrun**

Merken Sie sich: **Eidechse[®] Fußpflege**

VATERLÄNDISCHE VOLKSVERSICHERUNG

ALTE VORSORGE- u. STERBEGELD-VERSICHERUNG

Vertreter: Georg Fischer, Mhm., Eichendorferstraße 19; Wilhelm Schreiner, Mh., Waldhof, Westring 11; Otto Nitschke, Mhm., T. 4a, 2.

Verlangen Sie unsere Druckschrift 411

70.000 VERSICHERTE

19 Jahre
TEE
 Wirtshaus
 Katerhaus Thalyia, Karoline Oberländer, Mannheim, D. 2, 2, Paradepl., Ruf 26337

R-6-Schecks
 Einkauf u. Versand
 Kaufbüchse, R. 2, 2
 Werbt für's HB.

Millionenfach bewährt

Rasonit-Schnellreiniger

als Anwasch-, Spül- und Reinigungsmittel in allbewährter Qualität wieder zu haben in den einschl. Geschäften

per Beutel 25 Pfg.

Vertretung und Fabrikniederlage:
RUDOLF KNIEREM - MANNHEIM
 Heinrich-Lanz-Straße 25-26, Fernruf 41408

Werde Mitglied der NSV

Als Verlobte grüßen

Margarete Jack
Werner Hundsdorf Pol. Wdhm.

Mannheim
 Kaimar 1. Mai 1941 z. Z. im Felde

Ihre Vermählung geben bekannt

Ludwig Hester
Annemarie Hester
 geb. Schmada

z. Z. Bensheim 29. April 1941 Mannheim

Es ist ein wahrer Jammer

wenn man so unter Magenbeschwerden, Blähungen, trägen Stuhlgang oder an der Galle zu leiden hat und die schädlichen Stoffe womöglich ins Blut übergeben und Abspannung, Müdigkeit, Kopfschmerz, üble Laune, Reizbarkeit, Gliederschmerzen und -reißer, Herzbeschleunigung, Hautjucken, Hautunreinigkeiten usw. verursachen. Aber da gibt es jetzt ein ganz vorzügliches Mittel: **CITRUS Nr. 33**. Es ist wirklich aus 33 verschiedenen, heilsamen, feinpulverisierten Kräutern gebildet, und darauf beruht auch seine vielseitige und gründliche Wirksamkeit, die weit und breit geliebt wird. Orig.-Packg. RM. 1.80. In Apoth. vorrätig, bestimmt in der Einhorn-Apothek, Mannheim, am Markt, Fortuna-Apothek, Kronprinzstraße 28, Pelikan-Apothek, Ge. 1, 3, Breite Straße.

Wittmann Goldpost

Esbit

KERMAS & MANKE
 Jetzt: Mannheim, D 2, 4-5
 (1 Min. v. Paradeplatz)

Unsere Zwillinge

Gudrun u. Hans Helrid
 wurden am 28. April geboren

Indagierbare Freude:
Ruth Schmidt geb. Kittel
Arnold Schmidt

HEIDELBERG Univ.-Frauenklinik Prof. Dr. Runge
 Handschuhsheimer Landstraße 21

Todesanzeige

Mein lieber Mann, mein guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager, Bruder und Onkel

Georg Brauch

ist nach schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden sanft entschlafen.

Mannheim-Käfertal (Obere Riedstr. 59), den 28. April 1941.

Die trauernden Hinterbliebenen

Beerdigung: Freitag, 14.30 Uhr in Käfertal.

Todesanzeige

Am 27. April 1941 ist unser früheres Gefolgschaftsmitglied, Herr

Kaspar Neudecker

Rangierer

im Alter von nahezu 85 Jahren gestorben. Herr Neudecker gehörte bis zu seiner im Jahre 1933 erfolgten Kurzehezeitung 34 Jahre unserem Werk an und war während dieser langen Zeit ein pünktlicher und guter Arbeitskamerad, dessen Andenken wir stets in ehrender Erinnerung halten werden.

Mannheim-Waldhof, den 29. April 1941

Betriebsführung und Gefolgschaft der **ZELLSTOFFFABRIK WALDHOF WERK MANNHEIM**

Beerdigung: 30. April 1941, 14.30 Uhr, im Krematorium Mannheim.

Unser lieber Arbeitskamerad, Herr

Fridolin Bründl

Leutnant in einem Gebirgsjägerregiment

Ist am 6. April 1941 bei den Kämpfen auf dem Balkan in treuer soldatischer Pflichterfüllung sein junges Leben für Führer, Volk und Vaterland hingegeben. Wir verlieren in ihm einen unserer hoffnungsvollsten jungen Mitarbeiter. Wir werden ihm stets ein treues Gedenken bewahren.

Betriebsführung und Gefolgschaft der **DRESDNER BANK FILIALE MANNHEIM**

Am 28. April verschied nach längerer Krankheit, doch plötzlich und unerwartet, mein lieber, unvergeßlicher Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager u. Onkel

Gustav Fischer

im Alter von 58 Jahren 7 Monaten

Mannheim (Schlageterstr. 86), den 29. April 1941.

In tiefem Schmerz:
Martha Fischer
Karl Glönger und Frau, geb. Fischer
Werner Fischer, z. Z. im Felde

Beerdigung: Mittwoch, 13.30 Uhr, Friedhof Neckarau.

Am 28. April 1941 verschied mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Onkel und Schwager

Karl Dach

Stadtsekretär

nach langer Krankheit und doch unerwartet im Alter von 57 Jahren.

Mannheim (Schwarzwaldstr. 3), den 30. April 1941.

Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen:
Frau Franziska Dach, geb. Grasberger

Beerdigung: Freitag, den 2. Mai 1941, 13.30 Uhr, auf dem Hauptfriedhof.

Für Führer, Volk und Vaterland fiel in den Kämpfen im Südosten unser lieber Arbeitskamerad

Fritz Schönleber

Obergefreiter

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Betriebsführer und Gefolgschaft **Neckarauer Wäscherei Eyer-Fondt**

Nach 32jähriger Tätigkeit in unserer Firma verschied am 28. April unser Arbeitskamerad

Dr. Gustav Fischer

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Betriebsführung und Gefolgschaft des **Deutschen Druck- und Verlagshauses Julius Waldkirch & Cie.**

Die Beerdigung findet am Mittwoch, 30. April 1941, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Mannheim-Neckarau statt.

Nachruf

Am 28. April 1941 verschied unser Parteigenosse

Karl Dach

Wir werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Mannheim, den 28. April 1941.

NSDAP
 Ortsgruppe Waldpark

Den Helden Tod starb für Führer, Volk und Vaterland am 7. April auf einer Paßhöhe in Serbien unser heißgeliebter, hoffnungsvoller, einziger Sohn und Stiefsohn, Bruder, Schwager, Onkel und Neffe

Werner Symons

Oberleutnant in einer Aufklärungsabteilung, einer Panzerdiv. nachdem er sich im Kampfe gegen Polen, Holland, Belgien u. Frankreich das Eisenerne Kreuz I. u. II. Kl. erworben hatte.

Mannheim (Otto-Beck-Str. 26), den 30. April 1941.

In tiefem Schmerz und im Namen der Hinterbliebenen:
Johanna Ecke vorw. Symons
Eugen Ecke, z. Z. im Felde

Unerwartet rasch verstarb am 28. April 1941 unser

Dr. Gustav Fischer

Wir verlieren in ihm einen guten Kameraden, dem wir ein stetes Andenken bewahren werden.

Mannheim, den 30. April 1941.

NSDAP
 Ortsgruppe Almenhof

Die Beerdigung findet am 30. April 1941 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Mannheim-Neckarau statt.

Plötzlich und unerwartet wurde aus seinem arbeitsreichen Leben mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager, Opa und Onkel

Oskar Albiez

Von uns genommen. Wer ihn kannte, weiß was wir verloren.

Mannheim (Riedfeldstr. 89), den 28. April 1941.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Emilie Albiez Wwe.
nebst Kindern und Verwandten

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 30. April 1941, nachmittags 14.30 Uhr statt.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief am 28. 4. 41 nachmittags meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Anna Katharina Fischer

geb. Schwab

im Alter von 62 Jahren.

Mannheim (U. 4, 24), den 30. April 1941.

In tiefer Trauer:
Ludwig Fischer und Angehörige

Beerdigung: Freitag, 2. Mai, mittags 12 Uhr.
 Seelenamt: Samstag früh 9 Uhr, Untere Pfarrei.

Todesanzeige

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Schwester, meine Schwägerin, unsere Tante, Nichte und Kusine, Fräulein

Käthe v. d. Heid

nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden heute im Alter von 44 1/2 Jahren verschieden ist.

Mannheim (Schlageterstr. 11), den 28. April 1941.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Fritz Engert

Die Beerdigung findet am Freitag, 2. Mai 1941, nachm. um 14.30 Uhr statt.

Nachruf

Am 28. April 1941 verschied im Alter von 60 Jahren unser Gefolgschaftsmitglied, der Küfer

Georg Kirschenmann

In dem Entschlafenen, der fast zwanzig Jahre in unserem Betriebe tätig war, verlieren wir einen fleißigen und äußerst zuverlässigen Mitarbeiter, darüber hinaus aber auch einen Kameraden, dessen persönliche Eigenschaften sein Andenken bei uns immer fortleben lassen werden.

Mannheim, den 28. April 1941.

Betriebsführung u. Gefolgschaft der Firma **J. LOUIS HAAS, Essigfabrik**

The Warner Film Artists Guild
Joachim Gottschalk



Ein ganz großer Erfolg!
Ein Film, der uns ergreift und beglückt
ALHAMBRA P 7, 22
2.25 4.50 7.00

Die neue Wochenschau!
Der Siegesmarsch unserer Armeen!
Am Geburtstag des Führers im Hauptquartier - Vormarsch in Afrika - Tebruk und Salmun entgegen - Jubel in Agram, der neuen kreatischen Hauptstadt
Kampf um Belgrad - Flug über Belgrad - Die verbliche Hauptstadt in deutscher Hand - Serbien hat kapituliert - Der Führer erhält die Nachricht von der bedingungslosen Uebergabe - Die deutschen Truppen am Olymp - Unsere Soldaten in Salenki - Die Engländer am Atlantik - Die Amerikaner zum Kampf gestellt!

SCHAUBURG K 1, 5
2.50 5.10 7.30

Albr. Schoenhals - Dorothea Wiek
Claus Diefel Sterck
Kopf hoch, Johannes!
mit Gunar Müller - Otto Gebühr
Hans Zesch-Ballot - Karl Danneberg - Hans Stobrawa - Volker von Collande
Regie: Viktor de Kowa
Ein Film, der alt und jung begeistert!
Jugend hat Zutritt!
SCHAUBURG K 1, 5
2.50 5.10 7.30

GLORIA
Seckenheimer Straße 13
Ein Liebesroman zwischen zwei Weltteilen
Zwischen Hamburg und Haiti
Gisela Uhlen - Gustav Knuth
NEUESTE WOCHENSCHAU
2.50 5.05 7.25 - 126. n. n.
Ruf 43914

Wodurch entsteht Korpulenz?
Nicht immer durch ungesunde Erben u. durch Fettsäuren. Ein Mann leidet an mangelhafter Stoffwechselfunktion. Einmaliger Versuch einer Hormontherapie des Körperes mit Glycerinacetat. Resultat: kein Erfolg. Bei Zuzug von Fettstoffwechsel u. Fehlfunktion des Hormons Norepinephrin. (Gru. Mannh., O 7, 3.)

Pianos
bekannte Marken, große Auswahl
Arnold
N 2, 12

Detektiv-MENG
Mannheim, O 5, 15

Umzüge und Transporte
W. Nennstiel
Barntentstraße 6
Reinhardtstr. 50076

DEUTSCHLAND
Ein Spitzenfilm der UFA
Gertrud Eysoldt - Gerh. Weber
Herbert A. E. Bühne - Willi Rose - Hans Zech-Ballot - Paul Dahlke - Rud. Schündler
Spielleitung: A. M. Rabenalt
Premiere morgen!
Beginn: 2.00 4.15 und 7.30 Uhr
UFA-PALAST
Heute letzter Tag!
Die keusche Geliebte
Beginn: 2.30 4.15 und 7.15 Uhr

Palast-Kaffee Rheingold Mannheim
Das große Konzert-Kaffee mit erstklassiger eigener Konditorei
Mittwoch, den 30. April **Bunter Abend** verbunden mit Ehren- und Abschieds-Abend der Kapelle Arpad Bozadi
Zum 7. Male verpflichteten wir den allseits bekannten und beliebten **Kapellmeister Hans Fieeling**
Ab 1. Mai wird er Ihnen mit seinem Orchester täglich frohe, unterhaltsame Stunden bereiten.
Am 1. Mai hören Sie außerdem „Die Knorzebachin“
Konzertzeiten: Außer sonntags täglich nachmittags von 4.00 bis 6.30 Uhr und abends von 8.00 bis 11.30 Uhr

Das warme Frühlingswetter ruft das Verlangen nach einem guten Trunket nach. Ein wohlgeschmecktes und bekömmliches Glas Bier in den Abendstunden löst den Durst und läßt die Sorgen des Tages vergessen. Darum **LEISBIER Das Bier des Kenners**

LIBELLE
Heute 15.45 und 19.50 Uhr
Abschieds-Vorstellung Eduard Eysenck
und das April-Programm.
Ab morgen 15.45 u. 19.50 Uhr
Gastspiel Marianne u. William Blacker
die unerreichten deutschen Tanz-Parodisten und die neuen großen Attraktionen des Mai-Programms.
GRINZING: Morgen schon ab 18 Uhr: Wiener Stimmungsbetrieb

PALMGARTEN
zwischen F 3 und F 4
Heute 20 Uhr:
Ehren- und Abschiedsabend
Ell Corelli Ellen Fritz
die Wundergeigerin und die übrigen Erfolgsspieler
Morgen, 1. Mai: 2 Vorstellungen nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr
Sensations-Programm mit 4 Attraktionen von der Scala Berlin
TANZ-KABARETT

FILMPALAST
NECKARAU - Friedrichstr. 77
Nur 2 Tage!
Heute Mittwoch 11.15 7.00
u. Donnerst., 1. Mai 8.15 7.00
(wie sonntags)
Gustav Fröhlich - Luisa Ullrich - P. Kemp - L. Riggover
Der Flüchtling aus Chicago
Ein unerhört spannender Abenteuer-Großfilm
Vorankündigung Ab Freitag: „Spähtrupp Hallgarten“

Anzeigenschluß
für die Freitag-Ausgabe vom 2. Mai ist bereits am 30. April, abends 18 Uhr, also alle Anzeigen, die am 2. Mai erscheinen sollen, bereits am 30. April spätestens bis 18 Uhr an unserem Schalter abgeben. Für die Ausgabe vom 1. Mai ist Anzeigenschluß wie jeden Tag, um 16.30 Uhr.
Hakenkreuzbanner

Dein Leben gehört mir
Ein spannender Film
Neuzeit-Widwen-Plan
Heute letzter Tag
Karin Hardt
Dorothea Wiek
Karl Martell
Ivan Petrovich
Karl Schönböck
Tägl. 10.00 vorm., 11 Uhr bis abends 18 Uhr durchgehend gelift.

National-Theater Mannheim
Mittwoch, den 30. April 1941
Vorstellung Nr. 259 Kiste M Nr. 22
2. Bonnerstraße M Nr. 11
Der Bogelhändler
Comedie in drei Akten von W. Welt und V. Heid
Walt von Carl Heiler
Anfang 19 Uhr, Ende nach 21.45 Uhr
Detektiv Ludwig O 6, 6
Fernruf 275 05 - früher Argus
Geheime Ueberwachungen, Ermittlung, Spezialauskünfte usw.

Fern und Stadt Möbeltransporte
Prommersberger
8 8, 18 Tel. 22812

Foto-Rohr
P 2, 2

Ankauf
von
- altm. Zahnold
- Gold
- Platin
- Silber
- Brillanten
Freies Silbermark
Pachm. Bedienung
HERMANN APEL
Juwelier
P 3, 14 Planken
gegenüber Mod.-haus Neugebauer
Gen. Besch.
A. u. C. Nr. 41/8186

Tanzschule Stündebek
N 7, 8 Fernruf 23006
Neuer Anfängerkurs beginnt Dienstag, 6. Mai
Kurs für Fortgeschrittene in Vorbereitung
Step-Tanz-Kurs Einzelunterricht jederzeit
Tanz-Kurs HELM Tanz-Kurs
beginnt Samstag beginnt Samstag
Anmeld. erb. ten M 2, 15b / Ruf 24917 Anmeld. erb. ten

Wanzen und Ungeziefer aller Art besetzt radikal. - 31 Jahre im Fach. Nch. Kreschel, Mannheim, T 5, 10 Fernsprecher 234 92 - Mitglied der DAF.
Verloren
Silbernes Kettenarmband
Familienandenken, von Bahreturm bis Hauptpost, Planken verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben. Schwela, Rontulot, Wagners-Wal, 12

Das beliebte Ausflugsziel
Flughafen-Gaststätte MANNHEIM
Fernruf 40365
Ab H. Schmidbauer

Stadtschänke „Dürlacher Hof“
Restaurant, Bierkeller
Münzstube, Automat
die Gaststätte für jedermann
MANNHEIM, P 6 an den Planken

Breslauer Melle
mit Landmaschinenmarkt
21. bis 25. Mai 1941
Ausstellung durch Breslauer Melle und Ausstellungsgesellschaft, Breslau 14

Verdunkeln
richtig und gar nicht teuer mit Rollos von
Bohlinger
Seckenheimer Straße 44
Ruf 43906

Individuelle Schönheitspflege **Alcina Kosmetik**
nach den modernsten arztlichen Richtlinien durch dipl. Kosm.therapeuten
Marie Koletta Bullmann
Karl-Ludwig-Str. 7, Haltestelle Postbahnhof
Telephonische Ansage erhalten unter Nr. 432 21

Rasierapparate Rasierklingen
Friedr. Schlemper
Solinger Stahlwaren
Mannheim, G 4, 15.

Samstag, 3. und Sonntag, 4. Mai 1941
Eintrittspreise (einschl. Parkett): An der Tageskasse Samstag von -80 bis 2 RM., Sonntag von -80 bis 2.50 RM.; im Vorverkauf Samstag von -50 bis 1.50 RM.; Sonntag von -50 bis 2 RM. - Vorverkauf in Ludwigshafen: Verkehrsverein am Ludwigplatz (Kiosk) und Stadthaus Süd, Kasse am Hindenburgpark; in Mannheim: Verkehrsverein im Plankenhof.

Reit-, Spring- u. Fahrturnier des Heeres im Hindenburgpark
verbunden mit militärischen Vorführungen
Veranstalter: Eine Division des Heeres in Gemeinschaft mit der Stadt Ludwigshafen a. Rh.
Turnierbeginn jeweils 14 Uhr — 2 Musikkorps — Gedeckte Tribüne